


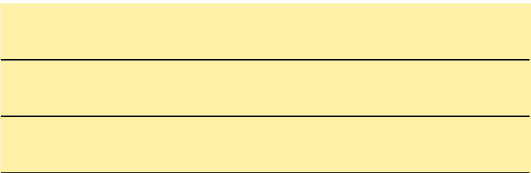
Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1.1	Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung		
A 1.1.1.1.1.1	<p>Handelsregistrauszug (losübergreifend) (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister (z.B. Handelsregistrauszug) oder sonstige Bescheinigung oder Erklärung i.S. von Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU / Anhang VII Teil B und C der Richtlinie 2009/81/EG, wenn dies nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Niederlassungs- bzw. Herkunftsstaates Voraussetzung für die erlaubte Berufsausübung ist. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate vor Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung sein.</p> <p>Hinweis: Der Bieter/jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer im Rahmen der Eignungsleihe muss eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage) abgeben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 1 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt diese dem Angebot</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	bei. - Nein Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.		
1.1.1.1.2	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.2.1	<p>Betriebshaftpflichtversicherung / Berufshaftpflichtversicherung / Cyberversicherung (losübergreifend) (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung Betriebshaftpflicht- bzw. Berufshaftpflichtversicherung und Cyberversicherung mit folgendem Deckungsumfang: o Für Sach- und Personenschäden bis zu 2.000.000 Euro je Schadensereignis, 20 Mio. € je Jahr maximiert o Für Vermögensschäden bis zu 1.000.000 Euro je Schadensereignis, 20 Mio. € je Jahr maximiert o Für Schäden, die sich aus einem unberechtigten Zugriff (bzw. Angriff) auf IT Systeme des Auftraggebers ergeben, bis zu 1.500.000 Euro je Schadensereignis, 5.000.000 Euro je Jahr maximiert</p> <p>Der Nachweis ist durch Einreichung der vom Versicherer ausgefüllten und signierten Anlage 10 "Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung" zu den Bewerbungsbedingungen zu erbringen. Diese ist zugleich vom Bieter zu signieren.</p> <p>Sollte die Dauer des angegebenen Versicherungsvertrages die Vertragsdauer (einschließlich etwaiger Verlängerungen) der ausgeschriebenen Leistung nicht abdecken, erklärt der Bieter mit seiner Signatur, dass er die Versicherung entsprechend der Laufzeit des Vertrags verlängern wird.</p> <p>Soweit die aktuelle Deckungssumme zum Zeitpunkt des Angebotes niedriger ist als die in diesem Dokument jeweils vorgegebene Summe, erklärt der Bieter mit dem Ankreuzen des unterstehenden Feldes</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>sowie seiner Signatur, dass im Falle der Zuschlagserteilung eine Erhöhung auf die geforderte Deckungssumme spätestens eine Woche nach Zuschlagserteilung erfolgt und diese gegenüber dem Auftraggeber durch Vorlage geeigneter Dokumentation unaufgefordert nachgewiesen wird.</p> <p>Sollte es dem Bieter nicht möglich sein, den o. g. Nachweis ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") als Alternative 1 zur Erklärung vom Versicherer ausgefüllt einzureichen, dann ist der Nachweis wie folgt zu erbringen:</p> <p>Durch Einreichen einer Kopie des Versicherungsscheines oder gleichwertig, aus der die Angaben zur Versicherung gem. den Ziffern 1- 7 des Nachweises ("Erklärung zur laufenden Unterhaltung einer Versicherung") ausdrücklich hervorgehen. Ergänzend bestätigt der Bieter mit seiner Signatur die aktuelle Gültigkeit seiner Versicherung. Der Bieter hat diesen Nachweis ebenfalls als Anlage 10 zu den Bewerbungsbedingungen zu kennzeichnen.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis/eine eigene Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage 10 zu den Bewerbungsbedingungen) eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Versicherung die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis/die geforderte Erklärung (möglichst nummeriert als Anlage 10a, 10b, etc. zu den Bewerbungsbedingungen) für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn der Nachweis/die Erklärung für ein Mitglied der Gemeinschaft eingereicht wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 10 zu den Bewerbungsbedingungen liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Deckungssummen werden erfüllt. - ja, lt. Anlage(n) Nr. 10 zu den Bewerbungsbedingungen liegt diese dem Angebot bei. Die geforderten Deckungssummen werden aktuell nicht erfüllt. Die Zusicherung zur Erhöhung der Deckungssummen im Zuschlagsfall liegt bei. - Nein</p> <p>Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.2.2	<p>Bonitätsauskunft (losübergreifend) (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Der Bieter hat die Bonitätsauskunft eines Finanzdienstleisters bzw. einer Wirtschaftsauskunftei vorzulegen.</p> <p>Als Mindestanforderungen hat die Bonitätsauskunft eine Ausfallwahrscheinlichkeit (Probability of Default, pd-Wert gemäß Basel-II-Kriterien) zu enthalten, die a) einen Wert von 1,5 % unterschreitet und b) nicht älter als 6 Monate gerechnet ab der Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung sein darf.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 2 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Bonitätsauskunft die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 2a, 2b, etc. zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen. Bei Bietergemeinschaften reicht es aus, wenn die geforderte Bonitätsauskunft für ein Mitglied der Bietergemeinschaft eingereicht wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 2 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt diese dem Angebot bei. - nein, es liegt eine Eigenerklärung gem. den nachfolgenden Kriterien bei - nein <p>Hinweis: Für den Fall, dass eine solche Bonitätsauskunft ohne Verschulden des Bieters nicht vorgelegt werden kann, kann der Nachweis der Bonität durch die Vorlage von gleichwertigen Unterlagen geführt werden. Hierzu muss der Bieter zu folgenden Bonitätsmerkmalen Auskunft geben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Krediturteil einer Bank - Zahlungsweise in Bezug auf Verbindlichkeiten - Jahresabschlussdaten der letzten drei Geschäftsjahre - Unternehmensentwicklung der letzten drei Geschäftsjahre (Umsatz, Anzahl Mitarbeiter, Relation Umsatz / Mitarbeiter, Relation Kapital / Umsatz) - Angabe der Rechtsform - Angabe zum Unternehmensalter - Angaben zur aktuellen Auftragslage - Angabe zum derzeitigen Kapital (Aktiva/Passiva) und - Erfahrung des Managements <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in der Eigenerklärung ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Bonitätsmerkmale nachvollziehbar sind.</p> <p>Der Nachweis ist inkl. der Erklärung, weshalb keine Bonitätsauskunft vorgelegt werden kann, ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
1.1.1.1.3	Technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit		
A 1.1.1.1.3.1	<p>Qualitätsmanagement (losübergreifend) (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über ein im Unternehmen</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>vorhandenes Qualitätsmanagement.</p> <p>Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebotes Gültigkeit besitzen), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm(Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen). <p>Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über gleichwertige Qualitätsmanagementsysteme, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Qualitätssicherungsmaßnahmen den geforderten Qualitätssicherungsnormen entsprechen.</p> <p>In diesen Unterlagen ist dann auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements einzugehen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Kundenorientierung 2. Verantwortlichkeit der Führung 3. Einbeziehung der beteiligten Personen 4. Prozessorientierter Ansatz 5. Systemorientierter Managementansatz 6. Kontinuierliche Verbesserung 7. Sachbezogener Entscheidungsfindungsansatz 8. Lieferantenbeziehungen zum gegenseitigen Nutzen <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in den Unterlagen ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Umsetzung eines Qualitätsmanagements nachvollziehbar ist.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 3 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich des geforderten Qualitätsmanagements die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 3a, 3b, etc. zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen. Im Falle von Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder den Nachweis über das Vorhandensein eines Qualitätsmanagements erbringen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 3 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt die Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 bei - ja, lt. Anlage(n) Nr. 3 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt eine gleichwertige Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO 9001 vergleichbaren Norm bei - ja, das im Unternehmen vorhandene Qualitätsmanagement ist den geforderten Qualitätssicherungsnormen gleichwertig. Die Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Qualitätsmanagementsystems liegen als Anlage(n) Nr. 3 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung bei. - nein</p> <p>Die Erklärung/Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.2	<p>Referenzprojekte je Los (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis von mindestens drei (3) Referenzprojekten über die Erbringung von gem. Los geforderten Benchmarkleistungen bei Referenzunternehmen größer 200 Mitarbeiter in den zurückliegenden 36 Monaten (gerechnet ab der Veröffentlichung der EU-Bekanntmachung). Die einzureichenden Referenzen müssen Aufträge betreffen, die nach Art und Umfang vergleichbar sind mit den hier für das jeweilige Los zu vergebenden Leistungen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Die Referenzen müssen folgende Angaben enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zeitraum des Referenzprojektes mit Angabe von Monat und Jahr - Umfang in Personentagen - Projektvolumen in Euro - Ausführliche und nachvollziehbare Darstellung des Projektauftrages und der Umsetzung - Angaben zum Auftraggeber und Ansprechpartner (zwingend anzugeben, um eine entsprechende Prüfung vornehmen zu können. Sofern es dem Bieter verwehrt ist, den Referenzgeber namentlich in der Referenz zu nennen, hat er dies unter Angabe von Gründen mitzuteilen und den Referenzgeber, wenn möglich, zu umschreiben.) - Die Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Auftraggeber beziehen. <p>Hierzu ist das Referenztemplate Referenzprojekte (Anlage 11 zu den Bewerbungsbedingungen) zu verwenden.</p> <p>Maßgeblich zum Nachweis der Referenzen ist, dass die Leistungen im oben genannten Zeitraum erbracht wurden. Dabei ist es unerheblich, ob die jeweiligen Projekte vor diesem Zeitraum begonnen haben oder nach diesem Zeitraum abgeschlossen wurden oder werden.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 11 zu den Bewerbungsbedingungen) eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Referenzprojekte die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 11a, 11b, etc. zu den Bewerbungsbedingungen) für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften müssen die einzelnen Mitglieder einer Bietergemeinschaft Referenzen für den/ die Bereich(e) vorlegen, in dem/denen sie, wie in Anlage 5 zu den Bewerbungsbedingungen aufgeführt, Leistungen erbringen.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 11 zu den Bewerbungsbedingungen liegt der Nachweis bei - nein <p>Der Nachweis vom Bieter ist zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.3	<p>Verfügbarkeit des Personals (losübergreifend) (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Erklärung über die Sicherstellung der Verfügbarkeit des Personals über die Projektlaufzeit insbesondere bei geplanten und ungeplanten Abwesenheiten z. B. aufgrund Urlaub oder Krankheit. Hierbei ist zwingend auf folgendes einzugehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abschließende und nachvollziehbare Darstellung der Verfügbarkeit des Personals - Aufzeigen des Vorgehens bei Personalwechsel in praxisbezogenen Szenarien insbesondere bei geplanten und ungeplanten Abwesenheiten z. B. aufgrund Urlaub oder Krankheit, sowie darauf bezogenen Maßnahmen. <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in der Erklärung ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Sicherstellung der Verfügbarkeit des Personals nachvollziehbar ist.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 4 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich der geforderten Verfügbarkeit des Personals die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 4a, 4b, etc. zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen. Im Falle von Bietergemeinschaften reicht es</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>aus, wenn die Erklärung für das Mitglied eingereicht wird, das die Leistung erbringt, die für Sicherstellung der Verfügbarkeit des Personals erforderlich ist.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, lt. Anlage(n) Nr. 4 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung - nein</p> <p>Die Erklärung ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
A 1.1.1.1.3.4	<p>Business Continuity Management (losübergreifend) (Ist Ausschlusskriterium) Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Bestätigung, dass der Bieter ein Business Continuity Management im Unternehmen implementiert hat.</p> <p>Hinweis: Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 5 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich des geforderten Business Continuity Managements die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 5a, 5b, etc. zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen. Im Falle von Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder den Nachweis bzgl. des Business Continuity Managements erbringen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - ja, dies wird unsererseits bestätigt - nein</p> <p>Die Bestätigung ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.1.1.1.3.5	<p>Informationssicherheits- Managementsystem auf Basis der DIN EN ISO/IEC 27001 (losübergreifend) (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden: Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Informationssicherheits- Managementsystem auf Basis der DIN EN ISO/IEC 27001.</p> <p>Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: - durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden Informationssicherheits- Managementsystems auf Basis der DIN EN ISO/IEC 27001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Angebots Gültigkeit besitzen), oder - durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO/IEC 27001 vergleichbaren Norm.</p> <p>Kann ein Bieter aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, eine entsprechende Zertifizierung nicht zeitgerecht einholen, akzeptiert der Auftraggeber auch andere Unterlagen über ein gleichwertiges Informationssicherheits- Managementsystem, sofern der Bieter nachweist, dass die vorgeschlagenen Informationssicherheits- Managementsystemmaßnahmen den geforderten Normen für Informationssicherheits- Managementsysteme entsprechen. In diesen Unterlagen ist dann auf folgende Aspekte des Informationssicherheits- Managementsystems einzugehen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verwendung von Informationssicherheitsrichtlinien 2. Einsatz von Rollen und Verantwortlichkeiten für die Informationssicherheit 3. Sicherheitsmaßnahmen zur Minimierung von Risiken durch die Nutzung von mobilen Geräten und Telearbeitsplätzen 4. Sicherheit im Personalwesen 5. Verarbeitung und Verwaltung von Informationen 6. Umgang mit Informationen hinsichtlich der Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit, 	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Privatsphäre unter Berücksichtigung der potenziellen Geschäftsauswirkungen wie finanzielle Verluste, Prozessverzögerungen, Reputationsproblemen, Sicherheits-/Gesundheits-/Umweltproblemen</p> <p>7. Einhaltung der gesetzlichen und vertraglichen Anforderungen</p> <p>Vorausgesetzt wird hier, dass in den Unterlagen ausführlich auf jeden der vorgenannten Punkte eingegangen wird, so dass die Umsetzung eines Informationssicherheits-Managementsystems nachvollziehbar ist.</p> <p>Hinweis: Für den Bieter muss ein eigener Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 6 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) eingereicht werden. Sofern ein Bieter beabsichtigt, hinsichtlich des geforderten Informationssicherheits-Managementsystems die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), ist der geforderte Nachweis (möglichst nummeriert als Anlage 6a, 6b, etc. zum Fragebogen zur Eignungsprüfung) für das eignungsverleihende Unternehmen einzureichen.</p> <p>Im Falle von Bietergemeinschaften ist es ausreichend, wenn der geforderte Nachweis bzgl. des Informationssicherheits-Managementsystems für ein Mitglied der Gemeinschaft eingereicht wird.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters, zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ja, lt. Anlage(n) Nr. 6 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt die Zertifizierung des bestehenden Informationssicherheits-Managementsystems auf Basis der DIN EN ISO/IEC 27001 bei - ja, lt. Anlage(n) Nr. 6 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung liegt eine gleichwertige Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN EN ISO/IEC 27001 vergleichbaren Norm bei - ja, das im Unternehmen vorhandene Informationssicherheits-Managementsystem ist den geforderten Normen für Informationssicherheits-Managementsysteme gleichwertig. Die 		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Unterlagen zum Nachweis der Gleichwertigkeit des im Unternehmen vorhandenen Informationssicherheits-Managementsystems liegen als Anlage(n) Nr. 6 zum Fragebogen zur Eignungsprüfung bei.</p> <p>- nein</p> <p>Die Erklärung/Der Nachweis ist vom Bieter zusammen mit dem Angebot einzureichen.</p>		
1.1.2	Angebotsprüfung		
A 1.1.2.1	<p>Erklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 2 (Erklärung zur Umsetzung der Sanktionsverordnung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <p>- Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt.</p> <p>Hinweis: Von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft (Ziffer 1.9.1 Bewerbungsbedingungen) muss eine entsprechende Erklärung vorgelegt werden (z.B. nummeriert als Anlage 2a, 2b usw.).</p>		
A 1.1.2.2	<p>Angebotsschreiben (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 (Angebotsschreiben) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <p>- Ja, das Angebotsschreiben ist beigefügt. - Nein, das Angebotsschreiben ist nicht beigefügt.</p>		
A 1.1.2.3	<p>Vertraulichkeitserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 (Vertraulichkeitserklärung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. <p>Hinweis: Von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft und von jedem Unterauftragnehmer muss eine entsprechende Erklärung vorgelegt werden (z.B. nummeriert als Anlage 4a, 4b usw.).</p>		
A 1.1.2.4	<p>Bietergemeinschaftserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 5 (Bietergemeinschaftserklärung) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Hinweis: Dieses Kriterium muss nur erfüllt werden, wenn der Bieter im Rahmen einer Bietergemeinschaft teilnimmt.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, nicht relevant. - Nein, nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.5	<p>Erklärung Unterauftragsvergabe (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 6 (Erklärung Unterauftragsvergabe) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht relevant. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.6	<p>Erklärung gem. §§ 123, 124 und 125 GWB (Ist Ausschlusskriterium)</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 und 125 GWB hat der Bieter die gesonderte Erklärung als Anlage 7 "Erklärung gem. §§ 123, 124 und 125 GWB" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" vollständig auszufüllen und zu unterschreiben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. <p>Hinweis: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Auskunft (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 7a, 7b, etc.) vorlegen.</p>		
A 1.1.2.7	<p>Verpflichtungserklärung auf Einhaltung MiLoG (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Zur Einhaltung der Vorschriften des Mindestlohngesetzes (MiLoG) hat der Bieter die gesonderte Verpflichtungserklärung als Anlage 8 "Verpflichtungserklärung auf Einhaltung MiLoG" zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" vollständig auszufüllen und zu unterschreiben.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. <p>Hinweis: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder Unterauftragnehmer muss eine eigene Auskunft (möglichst nummeriert als Anlage z.B. 8a, 8b, etc.) vorlegen.</p>		
A 1.1.2.8	<p>Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (Ist Ausschlusskriterium)</p> <p>Die Anlage 9 (Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer) zum Dokument "Bewerbungsbedingungen" ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht relevant. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.9	<p>Leistungsverzeichnis (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 2 (Leistungsverzeichnis) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, das Leistungsverzeichnis ist beigefügt. - Nein, das Leistungsverzeichnis ist nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.10	<p>Liste der Unterauftragnehmer (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 3 (Liste der Unterauftragnehmer) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen, sofern der Bieter eine Unterauftragsvergabe beabsichtigt..</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Liste der Unterauftragnehmer ist beigefügt. - Nein, die Liste der Unterauftragnehmer ist nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.11	<p>Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 4 (Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers ist beigefügt. - Nein, die Liste der Ansprechpartner des Auftraggebers und Auftragnehmers ist nicht 		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	beigefügt.		
A 1.1.2.12	<p>Eigenerklärung gewerbliche Schutzrechte (Ist Ausschlusskriterium) Der Bieter hat mit seinem Angebot in Form einer Eigenerklärung anzugeben, ob für den Auftragsgegenstand ggf. gewerbliche Schutzrechte bestehen oder von dem Bieter oder anderen beantragt sind oder erwogen werden.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Eigenerklärung betr. gewerblicher Schutzrechte ist beigefügt. - Nein, die Eigenerklärung betr. gewerblicher Schutzrechte ist nicht beigefügt. 		
A 1.1.2.13	<p>Vergaberechtliche Verpflichtungserklärung (Ist Ausschlusskriterium) Die Anlage 7 (Vergaberechtliche Verpflichtungserklärung) zum Rahmenvertrag ist vollständig auszufüllen und mit dem Angebot einzureichen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters (Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld im Fragebogen zu übertragen.):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, die Erklärung ist beigefügt. - Nein, die Erklärung ist nicht beigefügt. <p>Hinweis: Von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft muss eine entsprechende Erklärung vorgelegt werden (z.B. nummeriert als Anlage 7a, 7b usw.).</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

_____, _____

Datum, Unterschrift, Firmenstempel